

Zwischen Natur und Nachbarschaft: Zuhause an der Reher Heide

Minimalvariante

32 Wohneinheiten

Doppelhäuser: 8 WE  
Einzelhäuser: 24 WE

- Grünfläche
- Doppelhaus
- Einzelhaus
- Verkehrsfläche

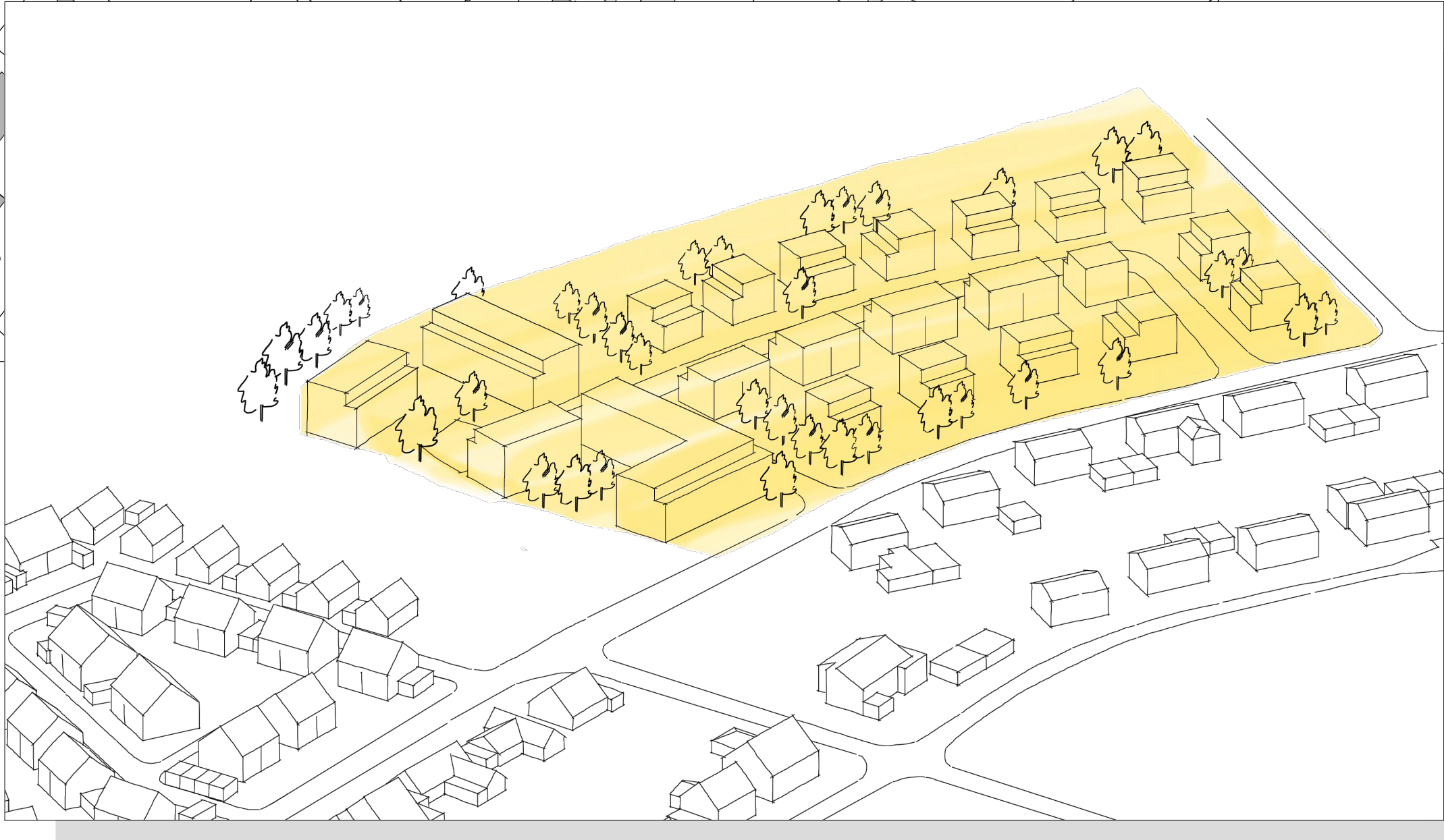


Maximalvariante

65-70 Wohneinheiten

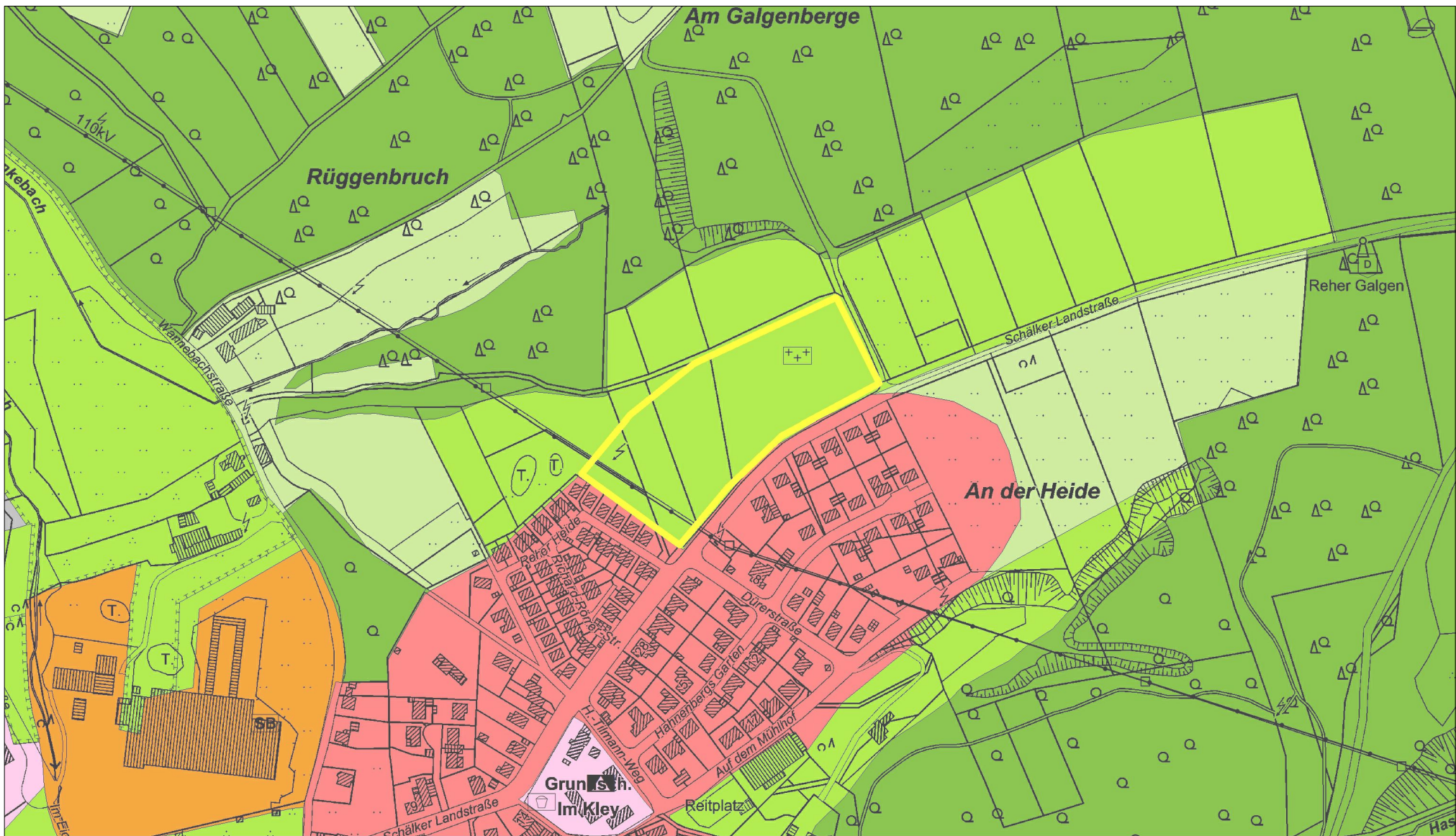
Mehrfamilienhäuser: 45-50 WE  
Doppelhäuser: 8 WE  
Einzelhäuser: 14 WE

- Grünfläche
- Mehrfamilienhaus
- Doppelhaus
- Einzelhaus
- Verkehrsfläche

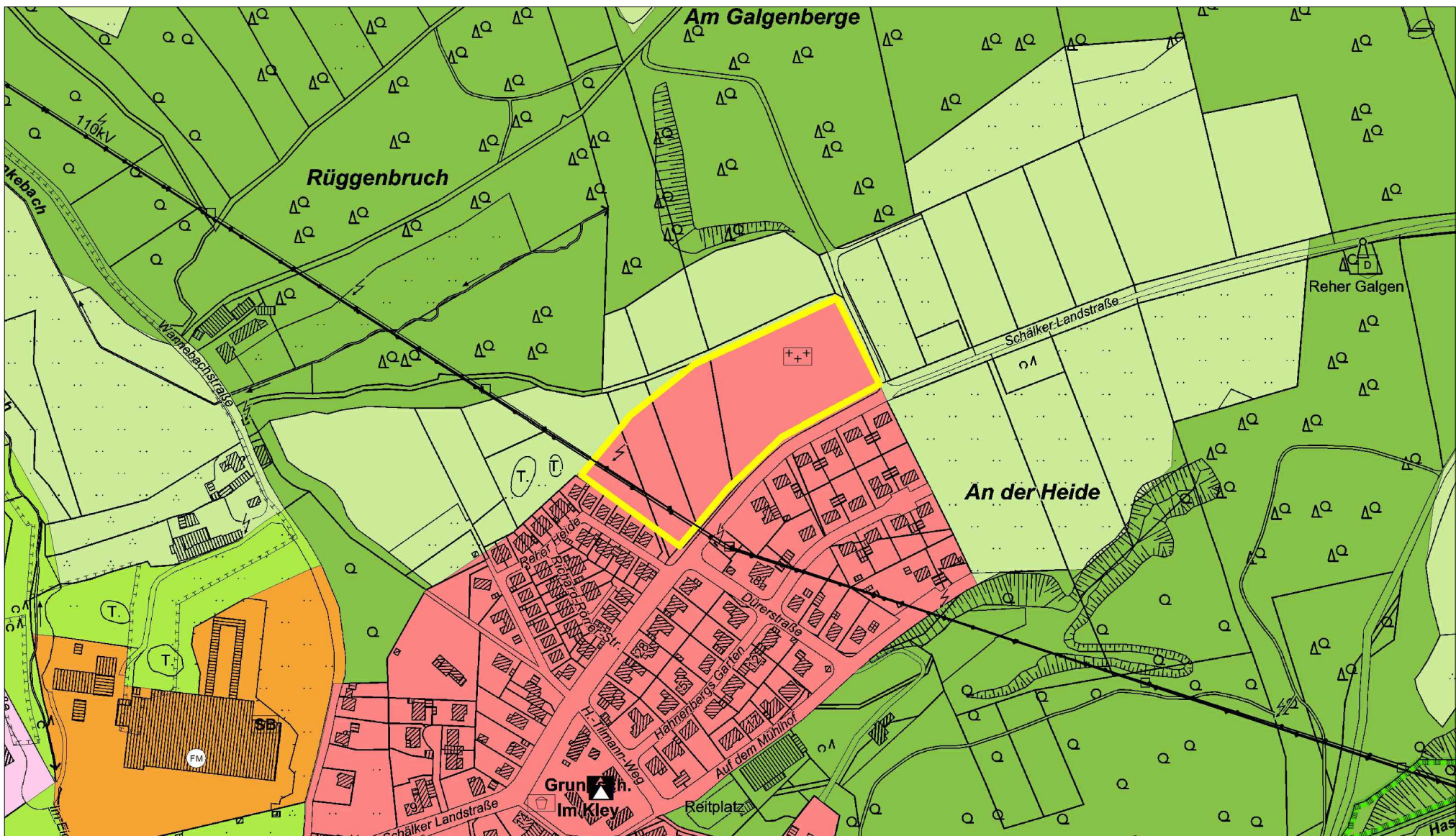


Die Potenzialfläche liegt am Rand eines bestehenden **Wohngebiets mit Einfamilienhäusern** aus unterschiedlichen Epochen in direkter **Nähe zum Wald**. In einer zurückhaltenden Variante wird die **vorhandene Bebauung fortgeführt**. Vorgesehen sind vor allem freistehende Einfamilienhäuser sowie vereinzelt Doppelhäuser mit kleineren Grundstücken. Dadurch könnten bis zu 33 Wohneinheiten für Familien entstehen. In einer Maximalvariante könnte der westliche Bereich alternativ für Mehrfamilienhäuser vorbehalten sein, die sich gestalterisch in die Umgebung der bestehenden Strukturen einfügen, um ein stimmiges Gesamtbild im Quartier beizubehalten. Die Mehrfamilienhäuser sollen vorrangig für altengerechte Wohnformen vorbehalten sein, sodass hier neue und alternative **Wohnmöglichkeiten für ältere Menschen des Quartiers** geschaffen werden könnten. In der hier dargestellten Variante ließen sich somit bis zu 70 Wohneinheiten für unterschiedliche Zielgruppen realisieren.

Aktueller FNP



Neuaufstellung FNP



Lage im Raum

